

# Die multiplexen Seiten eines Kinderbuches Oder: Kinder- und Jugendliteratur in der Heilpädagogik



Das Internationale Archiv versteht sich als Ort des Bewahrens und Forschens der Handlungswissenschaft Heilpädagogik. Somit auch als Hort für Literatur und andere Medien bezüglich der Entwicklung unserer Profession in Lehre und Praxis. Literatur, zielend auf die Beziehung zu und Begleitung von Menschen jeden Alters, jeder Herkunft in ihrer ureigenen Individualität; Besonderheit und Behinderung inkludierend. Menschsein fängt mit der Kindheit an.

**"Wer in der Zukunft lesen will, muss in der Vergangenheit blättern"**  
(André Malraux)

Zur Auseinandersetzung mit der Kinder- und Jugendliteratur braucht es ihn: den zumindest kurzen Blick auf ihr mehrseitiges „Script“, ihr historisches Werden, bedingt in und parallel zu historischen Kontexten der Heilpädagogik, der Familien- und Kindheitsgeschichte, der Gesellschafts- und Bildungspolitik.

**Kinder- und Jugendliteratur** erforschen, erwägen, diskutieren, bedenken der Seiten, die nicht gedruckt sind, ist spannend und erkenntnisreich: Warum wurde dieses Thema, dieses Bild von wem, für wen, mit welchem Hintergrund, von diesem Autor beschrieben.

Von kostbarer Bildungsliteratur, Erziehungsansinnen, Märchen, Spaß- und Spielinhalten über Beschreibung, Abbildung von Besonderheit, Anderssein und nicht zuletzt auch die als „Influenca-Marketing“ kommerziell und zunehmend virtuell ausgerichteten Reihen: für junge Menschen oder Jungen und Mädchen? Entwicklungsspezifische Aspekte berücksichtigend?

**Kinder- und Jugendliteratur im Archiv erleben und erforschen**

[www.archiv-heilpaedagogik.de](http://www.archiv-heilpaedagogik.de)



## Studieren im Archiv

### Projektstage

#### Projektstage

Studierende von Fachschulen/-akademien und Hochschulen können an „Projekttagen zur Geschichte der Heilpädagogik“ im Archiv teilnehmen. Durch Vorträge und eigene Recherchen zu historischen Fragestellungen unternehmen die Teilnehmenden eine Zeitreise durch die Geschichte des Umgangs mit behinderten Menschen.

#### Formate

Je nach gewünschter Aufenthaltsdauer bietet das Emil E. Kobi Institut verschiedene Formate an. Bei mehrtägigen Projekttagen erfolgt die Unterbringung und Verpflegung durch das benachbarte Bildungs- und Begegnungszentrum Schloß Trebnitz.



- ½ Tag: Umfang 5 UE à 45 Min.
- 1 Tag: Umfang 10 UE à 45 Min.
- 3 Tage (2 Übernachtungen): Umfang 20 UE à 45 Min.

#### Thematische Schwerpunkte (Beispiele)

- Werk und Wirken bedeutender Heilpädagogen/innen – ausgewählte Zugänge anhand von Archivalien
- Janusz Korczak und seine Pädagogik der Achtung
- Geschichte der europäischen Taubstummensbildung
- Ideengeschichte der Bildsamkeit behinderter Menschen von der Aufklärung bis zur Weimarer Republik
- Kinder- und Jugendliteratur zum Thema Behinderung für Forschung und Berufspraxis

Die inhaltlichen Schwerpunkte sind individuell setzbar. Gerne unterstützen wir Sie im Vorfeld bei der Gestaltung Ihrer Projektstage.

#### Kontakt

Int. Archiv für Heilpädagogik  
Platz der Jugend 4  
15374 Müncheberg OT Trebnitz  
(ca. 60 km östlich von Berlin)

#### Preise

½ Tag: 20,00 € p.P. (inkl. Getränke)  
1 Tag: 45,00 € p.P. (inkl. Verpflegung)  
3 Tage: 190,00 € p.P. (inkl. Übernachtung und Verpflegung)

[www.archiv-heilpaedagogik.de](http://www.archiv-heilpaedagogik.de)

[info@archiv-heilpaedagogik.de](mailto:info@archiv-heilpaedagogik.de)